## Threat Analysis and Risk Assessment (TARA) In Anlehnung an ISO/SAE 21434 und UN Regulierung 155

## Warum TARA?

- Hohe Grad an Vernetzungen, steigende Anzahl der Steuergeräte, Künstliche Intelligenz, Technologien wie autonomes Fahren in den Fahrzeugen sowie zunehmende Anfälligkeit für Cyberangriffe bedürfen einer detaillierten Abwägung möglicher Risiken.
- Risiko Identifizierung und Bewertungen bilden das Kernstück einer optimalen, gezielten und kosteneffizienten Cybersecurity Strategie.
- Das Aufkommen der neuen Standards ISO/SAE 21434 und UN Regulierung 155, stellt besondere Anforderungen an die Bewertung von Risiken.
- Umso früher Cybersecurity Probleme erkannt werden umso leichter und kostengünstiger sind diese zu beheben
- OEMs verlangen immer häufiger eine TARA von ihren Zulieferern
- Das Risikomanagement ist eine notwendige Voraussetzung der UNECE WP.29 für die Typenzulassung

## secunet Experten unterstützen bei

- Analyse des zu untersuchenden Produkts/ Systems
- Sichtung aller relevante Dokumente und On-Boarding aller Stakeholder
- Identifikation aller Assets und Festlegung der Schutzkategorie, Dokumentation der Assets
- Interviewbasierte Identifikation/Dokumentation aller Assets und Festlegung der Schutzkategorie
- Analyse der Angriffspfade und -wahrscheinlichkeit pro Asset

- Festlegung der Attack-Impacts und Schadenshöhe pro Schutzkategorie
- Beratung eines Expertenteam mit langjähriger Cybersecurity Expertise
- Ermittlung von Einzel- & Gesamt-Risiko und Einordnung in Gesamtkontext
- Definition Best Practise Sicherheitsmaßnahmen zur Risiko-Reduzierung und Empfehlung für Umsetzung der Sicherheitsmaßnahmen
- Management Präsentation und Workshops
- TARA Schulung

## Warum TARA bei secunet?

- Explizit für die Automobilindustrie haben unsere Experten, bevor das standardisierte Vorgehen nach ISO/SAE 21434 geplant wurde, ein eigenes TARA Modell (nach ISO 27001 und ETSI TVRA) erarbeitet und sehr erfolgreich in Risikobetrachtungen bei verschiedenen Kunden seit 2012 zum Einsatz gebracht
- Aktive Mitarbeit in den relevanten ISO/DIN Standarisierungsgremien
- Wir kennen die Frage- und Problemstellungen sowohl der OEMs, als auch der Zulieferindustrie (T1, T2, ...) und haben langjährige Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit internationalen Konzernen als auch mit kleinen Mittelständischen Unternehmen.





